



Bereich: EUV Stadtbetrieb
Az:
Datum: 28.10.2011

2011/313
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Umweltausschuss	29.11.2011	
Betriebsausschuss 3 (Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr)	01.12.2011	

Betreff

Ehem. Deponie Brandheide; Sanierungskonzept

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Umweltausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Dobrindt
Techn. Beigeordneter

Werner
Vorstand

Sachverhalt

Die kommunale Altablagerung Brandheide diente zwischen 1959 und 1972 zur Ablagerung von Hausmüll, Boden und Bauschutt sowie teerbehafteten Abfällen in Form sogenannter Teerschlämme. Im Rahmen der Abfallablagerungen wurde ein Bachtal zwischen Merklinder Straße im Norden und der Straße Brandheide im Süden in einer Mächtigkeit von bis zu 15 m verfüllt. Der ehemalige Bach verläuft in einem zum Teil defekten, maroden Betonrohr mehr als 10 m unterhalb der Deponieoberfläche, bis er am östlichen Böschungsfuß wieder zutage tritt. Sowohl das Bachwasser als auch das Grundwasser durchströmen den Deponiekörper mit der Folge, dass Deponieschadstoffe über den Grundwasserabstrom ausgetragen werden. Mitte der 1990er Jahre erfolgte daher eine altlastenbezogene Untersuchung des Standortes, 2001 eine ausführliche Sanierungsuntersuchung. Die Finanzierung der Sanierungsuntersuchung wurde zu 80 % durch Fördermittel des Landes NRW durch die Bezirksregierung Münster gewährleistet. Im Anschluss an die Sanierungsuntersuchung wurde mit der Sanierungsplanung begonnen. Im Hinblick auf eine anschließende Sanierung wurde das Projekt durch den EUV beim Altlastensanierungs- und Altlastenaufbereitungsverband NRW (AAV) angemeldet und am 20.11.2008 in den Maßnahmenplan aufgenommen. Seit 2009 wurde die Sanierungskonzeption aufgrund geänderter finanzieller Rahmenbedingungen überarbeitet.

Das überarbeitete, aktuelle Sanierungskonzept wird durch das beauftragte Gutachterbüro CDM Consult GmbH im Umweltausschuss vorgestellt.

Seit 2002 wurden die Maßnahmen rund um die Sanierungsplanung der ehemaligen Deponie Brandheide ca. 20 Mal im Umweltausschuss vorgestellt sowie Anfragen der Ausschussmitglieder beantwortet. Die letzte Sitzungsvorlage zum öffentlich-rechtlichen Vertrag datiert vom 14.09.2010 (2010/256), in der Sitzung vom 27.09.2011 wurde zudem der Sachstand zur aktuellen Sanierungskonzeption durch die Verwaltung erläutert.

Weiterer Bericht in der Sitzung.

Anlage

Übersichtsplan